Studienobjekt

Suchtmittelmissbrauch - Suchtmittelabhängigkeit

Lernziele:

Die Studierenden erwerben Kenntnisse über das Ausmaß und die Erscheinungsformen von Suchtmittelabhängigkeiten.

Sie erlangen Grundwissen über Erklärungs- und Einflussfaktoren von Süchten, Auswirkungen von Suchtmitteln sowie soziale Reaktionen und Folgeerscheinungen bei Süchtigen.

Zudem erwerben sie Kenntnisse über die strafrechtlichen Aspekte der Sucht, süchtiges Verhalten im Vollzug sowie über Behandlungsmöglichkeiten und deren rechtliche Voraussetzungen.

Sie werden dadurch befähigt zur kompetenten und sachgerechten Entscheidungsfindung bei Suchtkranken innerhalb des Vollzuges.

Studieninhalte:		
1.	Darstellung des Phänomens Sucht	
1.1.	Erscheinungsformen der Sucht	
1.2.	Epidemiologie	
1.3.	Definition und Diagnostik der Sucht	2

- 2. Alkoholismus
- 2.1. Definition von Alkoholmissbrauch und Alkoholabhängigkeit
- 2.2. Bedingungsgefüge des Alkoholismus
- 2.2.1. Spezifische Wirkung der Droge Alkohol
 - Wirkung auf das zentrale Nervensystem
 - Wirkung auf das innere Organsystem
 - Selbstverstärkende Trinkeffekte
 - Alkohol und andere Drogen
- 2.2.2. Merkmale der konsumierenden Person
 - Biologische Faktoren
 - Autonomie Abhängigkeitskonflikte
 - Selbstregulationskrisen
 - Stressvulnerabilität
 - Frustrationsintoleranz
 - Externalisierung von Problemen und Konflikten
 - Verleugnung
 - Mangelnde Copingstrategien

2.2.3.	Merkmale des sozialen Umfeldes	
	 Alkohol als Konsummittel Arbeitssituation und Arbeitsbedingungen Herkunftsfamilie 	
2.3.	- Verleugnungsdynamik zwischen Alkoholiker und Primärgruppe	
	Wechselwirkung zwischen Alkohol und anderen Drogen	
2.4.	Folgeerscheinungen des Alkoholismus	
2.4.1.	Psychophysische Folgeschäden	
2.4.2.	Verlust sozialer Bezüge	
2.4.3.	Veränderung der beruflichen und wirtschaftlichen Situation	
2.5.	Alkohol und Kriminalität	
2.5.1.	Enthemmungskriminalität	
2.5.2.	Straffälliges Verhalten bei chronischen Alkoholikern	
2.6.	Strafrechtliche Aspekte des Alkoholmissbrauchs und des Alkoho-	
	lismus	
2.6.1.	Schuldunfähigkeit (§ 20 StGB)	
2.6.2.	Verminderte Schuldfähigkeit (§ 21 StGB)	
2.6.3.	Vollrausch (§ 323a StGB)	
2.7.	Behandlungsmöglichkeiten des Alkoholismus	
2.8.	Vollzugsrelevante Aspekte des Alkoholismus	
2.8.1.	Subkultur und alkoholabhängige Inhaftierte	
2.8.2.	Umgang mit alkoholabhängigen Bediensteten	8
0	Dati I a a a a marina da la la marina da la	
3.	Betäubungsmittelabhängigkeit	
3.1.	Unterscheidung von Betäubungsmittelmissbrauch und Betäu-	
	bungsmittelabhängigkeit	
3.2.	Bedingungsgefüge der Betäubungsmittelabhängigkeit	
3.2.1.	Überblick über die verschiedenen Betäubungsmittelarten und	
	deren Wirkung	
	Stimulantien; Kokain, insbesondere Crack und AmphetamineSedativa; Benzodiazepine, Barbiturate und HeroinHalluzinogene; LSD und Cannabis	
3.2.2.	Merkmale der konsumierenden Person	
	- Außenreizabhängigkeit- Stressvulnerabilität- Mangelnde Impulskontrolle	

3.2.3.

3.3.

3.3.1.

3.3.2.

3.4.

3.4.1.

3.4.2.

3.4.3.

3.5.

3.5.1.

3.5.2.

Betäubungsmittelabhängige

Vollzugsinterne Betreuungs- und Behandlungskonzepte

Externe Betreuungs- und Behandlungsangebote

 Mangelnde Innen - und Außendifferenzierung Spannungszustände Mangelnde Frustrationstoleranz Negative Selbstwertdynamik (abwechselnd Selbstüberhöhung und Selbstverlust) Angstvermeidung Egozentrisches Handeln Mangelnde Geschlechtsrollenentwicklung 	
Merkmale der Umwelt	
 Sozialprozess und Sozialschicht Drogengebrauch und Jugendkultur Zugehörigkeit zu Subkulturen Störungen in der Herkunftsfamilie Konflikte in Ausbildung und Arbeit Drogenkonsum der Bezugsgruppe 	
Folgeerscheinungen für die Lebensweise von Betäubungsmittel-	
abhängigen	
Somatische Folgeschäden	
- Hepatitis B und C- HIV-Infizierung und AIDS- Weitere Schäden	
Soziale Folgeschäden	
Neudefinition von sozialen BeziehungenSozialer AbstiegSoziale VerelendungVerwahrlosungserscheinungen	10
Betäubungsmittelabhängigkeit und Kriminalität	
Beschaffungskriminalität	
Betäubungsmittelstraftaten (§§ 29 ff BtMG)	
 Betäubungsmittel i.S.d. BtMG; nicht verkehrs-/verkehrsfähige, verschreibungsfähige Betäubungsmittel Straftatbestandsmerkmale; Strafrahmen Nicht geringe Menge/geringe Menge (§§ 30 I Nr. 4, 30 a I, 31 a BtMG) 	
Organisierte Kriminalität (Verweis: auch Lehrgegenstand Studienobiekt Sicherheit)	

 - Ausgewählte Therapiekonzepte - Motivationsarbeit - Therapieplatzsuche - Antragstellung auf Entwöhnungstherapie - Therapieantritt 3.5.4. Zurückstellung der Strafvollstreckung (§§ 35, 38 BtMG) - Materiell-rechtliche Voraussetzungen
- Materiell-rechtliche Voraussetzungen
<u> </u>
Formell-rechtliche VoraussetzungenAnrechnung der Therapie auf die StrafeStrafaussetzung zur Bewährung
3.5.5. Sozialrechtliche Hilfen für Rehabilitationsmaßnahmen Sucht-
kranker
 - Krankenversicherung - Rentenversicherung - Sozialhilfe - Bedeutung der Arbeitsgemeinschaften (§ 94 SGB X)
3.5.6. Substitutionsmodelle
3.5.7. Präventionskonzepte
3.5.8. Drogenmissbrauch im Vollzug
 - Auswirkungen - Gegenmaßnahmen zum Drogenkonsum und Drogenhandel - Erkennen der unterschiedlichen Rauschmittel in ihrer Beschaffenheit und in ihrer Symptomatik
3.5.9. Drogensubkultur
DrogenbeschaffungSchulden und Schuldeneintreibung
3.5.10. Infektionsprophylaxe
3.6. Polytoxikomanie
4. Spielsucht
4.1. Definition von Spielsucht
4.2. Bedingungsgefüge der Spielsucht
4.2.1. Wirkung des Glückspiels
Entspannung und BerauschungFiktiver ErfolgSelbstverstärkende Spieleffekte

4.2.2.	Merkmale des Spielers
	 Erhöhte Risikobereitschaft Irrationalismen bei Entscheidungsfindungsprozessen Fehlende soziale Anpassung Selbstwertproblematik Wechsel zwischen Allmachtsphantasien und depressiver Resignation Stressvulnerabilität
4.2.3.	Merkmale der sozialen Umwelt
	LebenskrisenSoziale ProblemlagenFamiliäre AspekteEinfluss der Gleichaltrigengruppe
4.3.	Folgen der Spielsucht
4.3.1.	Verschuldung
4.3.2.	Verlust und Neudefinition sozialer Beziehungen
4.3.3.	Sozialer Abstieg

Spielsucht und Kriminalität; Beschaffungskriminalität

Spielsucht und strafrechtliche Schuldfähigkeit

Behandlungsmöglichkeiten für Spielsüchtige

Schulden und Schuldeneintreibung

Subkulturelle Einbettung verbotener Glücksspiele

5

35

Gesamtstundenzahl

4.4.

4.5.

4.6.

4.7.

4.7.1.

4.7.2.

Spielsüchtige